

Stipendienausschreibung 2026

Internationale Sommerakademie für bildende Kunst Salzburg

20. Juli – 29. August 2026

Informationen zu den Stipendien und der Bewerbung finden Sie [hier](#)!

Bewerbungsfrist: 7. April 2026.

Die Internationale Sommerakademie für bildende Kunst Salzburg stellt das aktuelle Kursprogramm vor. Der Titel **Common Ground** soll die Sommerakademie als Ort der Gemeinsamkeiten und der Zusammengehörigkeit herausstellen – ein Gegenpol zu den Herausforderungen in der Welt. Ein Ort geprägt von einer bewusst gepflegten Kultur der Diskussion, der künstlerischen Arbeit und der persönlichen Begegnung. Unterschiedliche Hintergründe und Lebenswelten der einzelnen Teilnehmer*innen treffen in kurzer Zeit aufeinander und ermöglichen ein fruchtbares Miteinander. In der Unterschiedlichkeit der Teilnehmer*innen liegt die Stärke und das Potenzial der Sommerakademie. Die Diversität, auch in Bezug auf Alter und Ausbildung, führt zu einem einzigartigen Austausch, bei dem alle profitieren.

21 Kurse werden in diesem Jahr an den zwei Kursorten **Festung Hohensalzburg** und **Steinbruch Untersberg** stattfinden.

Eingeladene Lehrende sind:

Mojé Assefjah (Malerei), **Mirela Baciak** / **Denis Maksimov** (Lecture Performance), **Biennale Urbana** (Architektur / Urbanismus), **Walter Bruno Brix** (Freies Nähen / Sticken), **Rossen Daskalov** (Druckgrafik), **Louisa Elderton** (Kunstkritik / Schreiben), **Julie Hayward** (Skulptur / Objekt / Installation), **Benjamin Hirte** (Skulptur), **Thalia Hoffman** / **Manar Zuabi** (Food Art / Performance / Mixed-Media), **Christian Macketanz** (Malerei), **Pablo Martínez-Zárte** (Film / Video / Sound / Installation / Interactive Media), **Christian Kosmas Mayer** (Skulptur / Installation / Mixed-Media), **Peter Miller** (analoger Film), **Stephie Morawetz** (Schmuckkunst / Performance), **Taiwo Jacob Ojudun** / **Uche Emmanuel Enechukwu** (Performance / Tanz / Theater / Mixed Media), **Elizabeth Pich** (Comic / Zeichnung), **Mafalda Rakoš** (Fotografie), **Heinz Riegler** (Sound / Installation / Video / Mixed Media), **Curtis Talwst Santiago** (Malerei / Sound), **Christian Schwarzwald** (Zeichnung), **Hannah Tilson** / **Otis Blease** (Siebdruck).

Informationen zum gesamten Kursprogramm finden Sie [hier](#)!

Internationale Sommerakademie
für bildende Kunst Salzburg

Postfach 527, 5010 Salzburg, Austria
T +43 662 842 113
office@summeracademy.at
www.summeracademy.at

Bankverbindung:
Hypo Salzburg Marke
der RLB OÖE
IBAN AT31 3400 0711 0441 7408
BIC RZOOAT2L

Stipendien

Bewerbungsfrist: 7. April 2026

Die Sommerakademie bietet zahlreiche Stipendien an, von denen die meisten die Teilnahmegebühr abdecken, während einige auch Reise- und Unterbringungskosten beinhalten. Die Vergabe der Stipendien erfolgt durch eine unabhängige Fachjury.

- Der **Verein der Freunde** vergibt Stipendien, die sich an alle Interessierten richten. Es umfasst die Teilnahmegebühr für einen Kurs an der Sommerakademie.
- Der **Kulturfonds der Landeshauptstadt Salzburg** vergibt Stipendien, die sich an alle Interessierten richten. Es umfasst die Teilnahmegebühr für einen Kurs an der Sommerakademie.
- Das **Österreichische Bundesministerium für Wohnen, Kunst, Kultur, Medien und Sport** vergibt Stipendien für Kunststudierende folgender Länder: Albanien, Armenien, Aserbaidschan, Belarus, Bosnien und Herzegowina, Bulgarien, Georgien, Kroatien, Nordmazedonien, Moldawien, Montenegro, Rumänien, Russland, Serbien, Ukraine.
Es umfasst die Teilnahmegebühr für einen Kurs, Reisekosten von 200 Euro und Aufenthaltskosten von 190 Euro pro Woche.
- Das **Land Salzburg** vergibt **in Solidarität Stipendien** für Interessierte, die derzeit auf der Flucht sind oder um Asyl ansuchen. Es umfasst die Teilnahmegebühr für einen Kurs, Reise- und Unterkunftskosten sowie ein Tagegeld.
- Das **Land Salzburg** vergibt Stipendien für begabte Schüler*innen der 7. Und 8. Klassen allgemeinbildender höherer Schulen sowie die Schüler*innen der berufsbildenden Schulen, ebenso für Studierende der Kunst und Architektur mit Salzburg-Bezug. Es umfasst die Teilnahmegebühr für einen Kurs an der Sommerakademie.
- Die **zt: Kammer der Ziviltechniker*innen, Architekt*innen und Ingenieur*innen** vergibt Stipendien für die Architekturklasse. Es umfasst die Teilnahmegebühr für den Architekturkurs.

Weitere Stipendienggeber*innen (Bewerbung beim/bei der jeweiligen Stipendienggeber*in):

ERSTE Foundation

American Austrian Foundation

Universität für Angewandte Kunst Wien

Kingston School of Art London

Kunstakademie Münster

Zürcher Hochschule der Künste
Freundeskreis der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig
Freistaat Bayern / Kunstakademien München und Nürnberg
Land Vorarlberg
Hochschule für Bildende Künste Dresden
Universität Haifa

Reguläre Bewerbung

Bewerbungsschluss: 1. Mai 2026

Die Bewerbung steht allen Interessierten offen, da keine Abschlüsse verlangt werden. Die jeweiligen Kursleitenden entscheiden anhand der eingereichten Unterlagen über die Aufnahme der Bewerber*innen. Alle Bewerbungen bis 1. Mai werden gleichbehandelt. Spätere Bewerbungen werden nach Maßgabe der Kapazität gerne akzeptiert und in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet.

Kosten

Zweiwöchiger Kurs: 670 Euro (ermäßigt 495 Euro)
Dreiwöchiger Kurs: 890 Euro (ermäßigt 635 Euro)
Ermäßigte Preise gelten für Studierende, Sozialhilfeempfänger und Mitglieder im Verein der Freunde.

Internationale Sommerakademie für bildende Kunst seit 1953

Die Internationale Sommerakademie für bildende Kunst auf der Festung Hohensalzburg wurde 1953 vom renommierten österreichischen Künstler **Oskar Kokoschka** (1886-1980) als "Schule des Sehens" gegründet und ist die älteste ihrer Art in Europa. Aktuell werden 21 Kurse angeboten und von etwa 300 Teilnehmer*innen aus circa 50 Ländern besucht, was die Akademie zu einem lebendigen Ort des internationalen künstlerischen und kreativen Austauschs macht.

Die Akademie bietet:

- offenes Bewerbungsverfahren für alle Interessierten
- keine Abschlüsse erforderlich
- einzigartige Gelegenheit, mit herausragenden internationalen Künstler*innen, Kurator*innen, Kollektiven, Kunstvermittler*innen, Wissenschaftler*innen und Schriftsteller*innen zu studieren
- umfangreiches Stipendienprogramm

- Raum sich ausschließlich dem künstlerischen Prozess oder der Entwicklung von Ideen zu widmen und gleichzeitig über Kunst und ihre Diskurse zu lernen und zu reflektieren
- Kurse, die sowohl auf persönlicher Betreuung als auch auf Gruppendiskussion basieren
- einzigartige historische Kursumgebung inmitten einer alpinen Landschaft
- umfangreiches Veranstaltungsprogramm mit Kulturpartner*innen in Salzburg
- Zugang zu Kunstliteratur und -zeitschriften.